

Herrieden mit siebtem Sieg in Folge 7.6.2014

Fußball-Kreisliga 1: Meister lässt auch im letzten Spiel nichts anbrennen – Schopfloch steigt ab

Auch das letzte Spiel gestaltete Meister Herrieden erfolgreich und verabschiedete sich mit einem 3:0 gegen Spfr Dinkelsbühl II in die Kreisliga. Chancen auf diese haben noch die beiden Dinkelsbühler Vereine. Absteigen muss neben Dürrwangen der TSV Schopfloch, während der SV Wieseth über die Relegation seine Chance suchen muss.

SG Herrieden – Spfr Dinkelsbühl II 3:0 (1:0). Mit einem Heimsieg gegen den Tabellendritten verabschiedete sich die SG in Richtung Kreisliga. Obwohl es um nichts mehr ging, entwickelte sich von Beginn an ein flottes und interessantes Spiel. Die Mehrzahl der Torchancen lagen auf Seiten der Heimelf. Der Gast versteckte sich keineswegs. SG-Keeper Christoph Kowalski zeigte sich zweimal auf dem Posten. Kurz vor dem Pausenpfiff gelang der Heimelf der verdiente Führungstreffer. Goalgetter Christian Chalupnik erzielte aus fast unmöglichem Winkel die 1:0-Führung. Im 2. Spielabschnitt ließen es beide Mannschaften zuerst ruhig

angehen. Ab der 65. Minute nahm die Partie wieder Fahrt auf und es ergaben sich gute Einschussmöglichkeiten auf beiden Seiten. Spielentscheidend war die 83. Minute. Zuerst scheiterte Gästespieler Kevin Müller am Pfosten und der Nachschuss von Steve Müller landete in den Armen von dem an diesem Tag unüberwindbaren Christoph Kowalski. Im Gegenzug erzielte Christian Chalupnik mit seinem zweiten Treffer das vorentscheidende 2:0. Den Schlusspunkt setzte Simon Goldbach in der 89. Minute. **Torfolge:** 1:0 Christian Chalupnik (42. Minute), 2:0 Chalupnik (83.), 3:0 Simon Goldbach (89.).

Kreisliga 1

TV Weitingen – Unterschwanigen	3:1
SV Sinbronn – TSV Schopfloch	2:1
TSV Merkendorf – TSV Dürrwangen	8:1
SG Herrieden – Spfr Dinkelsbühl II	3:0
SV Wieseth – SV Arberg	3:2
TSV Bechhofen – SV Rauenzell	1:1
TSV Dinkelsbühl – TSV Weidenbach	4:2

1. SG Herrieden	26	20	1	5	61:18	61
2. TSV Dinkelsbühl	26	15	7	4	73:37	52
3. Spfr Dinkelsbühl II	26	15	5	6	69:54	50
4. TV Weitingen	26	14	6	6	61:39	48
5. TSV Merkendorf	26	14	3	9	83:47	45
6. SV Arberg	26	11	7	8	66:46	40
7. SV Sinbronn	26	11	7	8	51:44	40
8. Unterschwanigen	26	10	1	15	47:60	31
9. TSV Bechhofen	26	8	6	12	34:58	30
10. SV Rauenzell	26	8	4	14	43:55	28
11. TSV Weidenbach	26	9	1	16	57:80	28
12. SV Wieseth	26	8	3	15	57:73	27
13. TSV Schopfloch	26	7	3	16	26:60	24
14. TSV Dürrwangen	26	4	2	20	33:90	14